

Zusammenfassung

Die vorliegende Untersuchung zeigt, daß Patienten mit LWS-Syndrom ohne radikuläre Reizungen und ohne anderweitige Erkrankungen sehr erfolgreich rehabilitiert werden können. Der Anfangserfolg liegt bei 68%, der Langzeiterfolg nach 2 Jahren bei 43%.

Da sich aber die Hälfte der anfangs gebesserten Patienten nach 3 Monaten wieder verschlechterte, während die Hälfte der anfangs nicht gebesserten Patienten nach 3 Monaten doch gebessert waren, zeigt dies, daß bei Ende des stationären Aufenthaltes eine Beurteilung des Rehabilitationserfolges zu früh ist.

Nach 3 Monaten dagegen ließ sich bereits ein Langzeiteffekt erkennen, der über 2 Jahre anhielt.

Daß die erfolgreich rehabilitierten Beschwerden somatisch waren, läßt sich an den Prädiktoren für einen Langzeiterfolg ablesen:

Die Gruppe der langfristig gebesserten Patienten hatte stärkere schmerzhaft funktionseinschränkungen bei der Seitneigung, bei der Rumpfflexion (Fingerbodenabstand), beim Lasègue-Test.

Diese Gruppe wies im psychologischen Test negative Schmerzverarbeitung auf ohne depressiv zu sein.

Dies alles spricht für eine somatische und objektive Beeinträchtigung bei den erfolgreich behandelten Patienten.

Diese waren also offenbar durch die Schmerzen beeinträchtigt und geringerer körperlicher Belastung ausgesetzt.

Körperlich Arbeitende besserten sich nur kurzfristig, nicht jedoch langfristig.

Die große Rückfallquote nach anfänglicher Besserung, gerade bei Berufstätigen und körperlich Sport Treibenden, empfiehlt gezielte ambulante Nachsorge in Zusammenarbeit mit dem betreuenden Arzt – der offenbar einen großen Einfluß auf den langfristigen Rehabilitationserfolg hat – in der Vermutung, daß sich damit die Erfolgsquote der Rehabilitation noch steigern läßt.

Insgesamt weisen die Prädiktoren auf ein somatisches Krankheitsbild als Beschwerdeursache und erklärten damit den großen Rehabilitationserfolg dieser überwiegend funktionellen Störungen.

Daher sind Patienten mit diesem Krankheitsbild für Rehabilitationsmaßnahmen besonders geeignet.